



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG  
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

# Zertifikat

zum Ringversuch  
**"Identifizierung von Schimmelpilzen  
in Innenräumen und Lebensmitteln  
- Reinkulturen -"**

Herr  
**Dr. Guido Heinrichs**  
Zentrum für Mykologie Köln  
Horbeller Str. 18-20  
50858 Köln

hat am 33. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in  
Innenräumen und Lebensmitteln - Reinkulturen -"

**mit Erfolg teilgenommen.**

Es mussten mindestens 4 von den folgenden 6 Reinkulturen richtig  
identifiziert werden:

**Scopulariopsis brevicaulis, Penicillium italicum, Aspergillus  
calidoustus, Trichothecium roseum, Mucor racemosus, Beauveria  
bassiana**

Das Labor hat 6 Stämme auf Artebene richtig identifiziert.

Die Eignung der ausgewählten Stämme bezüglich des Schweregrades,  
der Eindeutigkeit, der Reinheit und der Relevanz für den Innenraum bzw.  
für Lebensmittel war zuvor von 6 Referenzlaboren überprüft worden.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. April 2019.

Stuttgart, 28.03.2018

**Dr. Christiane Baschien**  
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und  
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

**Dr. Guido Fischer**  
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart

# Teilnahmebescheinigung

zum Ringversuch  
**"Identifizierung von Schimmelpilzen  
in Innenräumen und Lebensmitteln  
- Mischprobe -"**

Herr  
**Dr. Guido Heinrichs**  
Zentrum für Mykologie Köln  
Horbeller Str. 18-20  
50858 Köln

hat am 33. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in Innenräumen und Lebensmitteln - Mischprobe -" nicht mit Erfolg teilgenommen.

Das Labor identifizierte und quantifizierte 2 von 4 Arten richtig.

Die Mischprobe enthielt *Aspergillus jensenii* (~ 4 x 10<sup>3</sup> KBE/ml), *Aspergillus restrictus* (~ 1,5 x 10<sup>3</sup> KBE/ml), *Sarocladium strictum* (~ 2 x 10<sup>3</sup> KBE/ml) und *Stachybotrys chartarum* (~ 3 x 10<sup>2</sup> KBE/ml) in den angegebenen Größenordnungen. Für eine erfolgreiche Teilnahme mussten mindestens 3 von 4 Spezies korrekt bis zur Art bestimmt werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung (nach VDI 4300 Blatt 10 bzw. ISO 16000-17) vorliegen.

Stuttgart, 28.03.2018



**Dr. Christiane Baschien**  
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und  
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)



**Dr. Guido Fischer**  
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart